



6 MONTAGE

6.1 Vorbereitende Tätigkeiten

6.1.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

6.1.2 Anforderungen an den Aufstellort

Der gewählte Aufstellort muss einen passenden Anschluss an die Spannungsversorgung gewährleisten. Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen sowie die Abmessungen der Maschine. Der gewählte Aufstellort der Maschine muss den örtlichen Sicherheitsvorschriften entsprechen sowie den ergonomischen Anforderungen an einen Arbeitsplatz mit ausreichenden Lichtverhältnissen erfüllen.

6.2 Elektrischer Anschluss

- Prüfen Sie, ob die Nullverbindung (wenn vorhanden) und die Schutzerdung funktionieren.
- Prüfen Sie, ob die Speisespannung und die Frequenz den Angaben der Maschine entsprechen.

HINWEIS



Abweichung der Speisespannung und der Frequenz!

Eine Abweichung vom Wert der Speisespannung von $\pm 5\%$ ist zulässig. Im Speisernetz der Maschine muss eine Kurzschlussicherung vorhanden sein!

- Verwenden Sie ein Versorgungskabel des Typs H05RN oder H07RN und entnehmen Sie den erforderlichen Querschnitt des Versorgungskabels einer Strombelastbarkeitstabelle. Achten Sie dabei auf die Maßnahmen zum Schutz gegen mechanische Beschädigungen.
- Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter geschützt ist.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- Achten Sie bei der Benützung eines Verlängerungskabels auf die zur Anschlussleistung der Maschine passenden Dimension. Die Anschlussleistung finden Sie in den technischen Daten, die Zusammenhänge von Leitungsquerschnitt und Leitungslängen entnehmen Sie der Fachliteratur oder informieren Sie sich bei einem Fachelektriker.
- Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern.

7 BETRIEB

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen, elektrische Leitungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

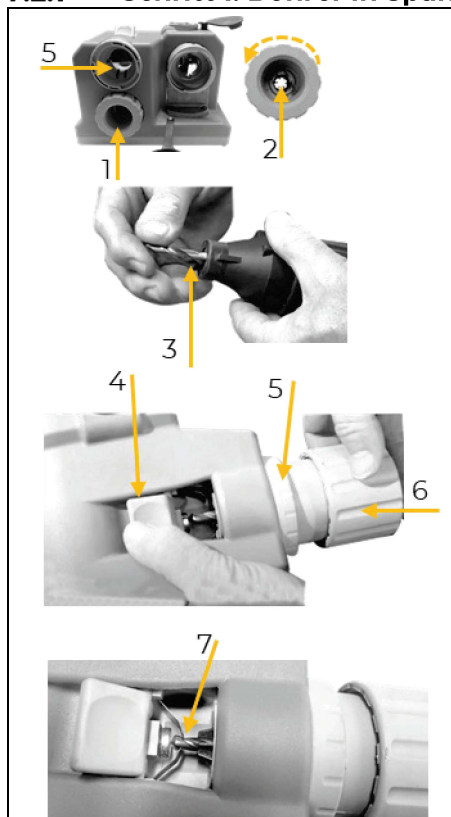
7.1 Betriebshinweise

- Vergewissern Sie sich, dass die Schleifstaubabdeckung an der Rückseite der Maschine in der Halterung fest sitzt.
- Berühren Sie sowohl die Schleifscheibe als auch den Bohrer niemals unmittelbar nach dem Schleifen, da diese Teile beim Schleifen sehr heiß werden können. Lassen Sie den Bohrer abkühlen, bevor Sie ihn verwenden.



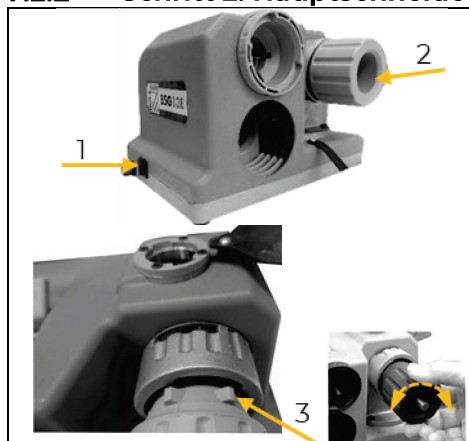
7.2 Bedienung

7.2.1 Schritt 1: Bohrer in Spannfutter einrichten



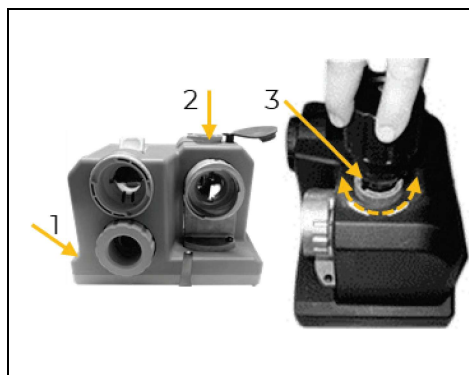
Entnehmen Sie das Spannfutter aus der Maschine (1).
Drehen Sie den Fixiergriff gegen den Uhrzeigersinn, bis der Durchmesser für die gewünschte Bohrergröße passt (2).
Setzen Sie den Bohrer in das Spannfutter und befestigen Sie ihn mit dem Fixiergriff durch Drehen im Uhrzeigersinn (3), jedoch noch nicht ganz fest.
Drücken Sie den Klemmtaster (4) und halten Sie diese Position.
Schieben Sie das Spannfutter mit dem Bohrer ganz in die Einstellführung (5) bis zum Anschlag. Die Begrenzungshaken müssen in der Nut positioniert sein.
Drehen Sie das Spannfutter leicht (6), sodass die Klemmfeder (7) den Bohrer fasst.
Lassen Sie den Klemmtaster (4) langsam los, während Sie nur den Bohrer leicht drehen, bis die Klemmfeder (7) in die Bohrerspannut klemmt.
Halten Sie den Bohrer am Anschlag und drehen Sie ihn mit dem Fixiergriff (6) im Uhrzeigersinn fest.
Drücken Sie den Klemmtaster (4) und entnehmen Sie das Spannfutter aus der Einstellführung (5).

7.2.2 Schritt 2: Hauptschneide schleifen

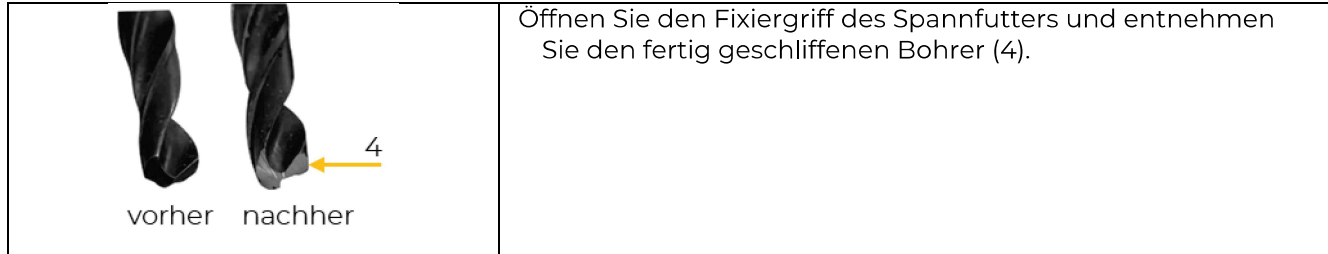


Schalten Sie die Maschine mit dem EIN-AUS Schalter ein (1).
Setzen Sie das Spannfutter vorsichtig in die Schleifführung ein (2). Achten Sie darauf, dass die Begrenzungshaken (3) ganz in die Schleifführung einrasten.
Drehen Sie das Spannfutter in der Schleifführung leicht nach links und rechts einige Male hin und her.
Ziehen Sie das Spannfutter aus der Schleifführung und drehen Sie es um 180°. Setzen Sie das Spannfutter wieder ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Schalten Sie die Maschine mit dem EIN-AUS Schalter aus (1).
Warten Sie, bis die Schleifscheibe still steht und entnehmen Sie das Spannfutter.

7.2.3 Schritt 3: Bohrer-Freiwinkel schleifen



Schalten Sie die Maschine mit dem EIN-AUS Schalter ein (1).
Setzen Sie das Spannfutter vorsichtig in die Freiwinkelführung ein (2). Achten Sie darauf, dass die Begrenzungshaken (3) ganz einrasten.
Drehen Sie das Spannfutter in der Ausspitzführung nach links und rechts einige Male hin und her.
Ziehen Sie das Spannfutter aus der Ausspitzführung und drehen Sie es um 180°. Setzen Sie das Spannfutter wieder ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Schalten Sie die Maschine mit dem EIN-AUS Schalter aus (1).
Warten Sie, bis die Schleifscheibe still steht und entnehmen Sie das Spannfutter.



8 REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

WARNUNG



Das Hantieren an der Maschine bei aufrechter Spannungsversorgung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

→ Maschine vor Reinigungs-, Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten immer von der Spannungsversorgung trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

8.1 Reinigung

Regelmäßige Reinigung garantiert die lange Lebensdauer Ihrer Maschine und ist Voraussetzung für deren sicheren Betrieb.

HINWEIS



Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel, Nitroverdünnung oder andere Reinigungsmittel, die die Oberfläche der Maschine beschädigen können. Beachten Sie die Angaben und Hinweise des Reinigungsmittelherstellers.

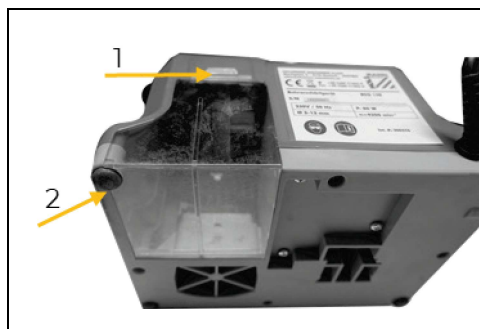
Entfernen Sie nach jedem Einsatz Späne und Schmutzpartikel von der Maschine. Wischen Sie die Maschine mit einem sauberen Tuch ab. Entfernen Sie die Schleifstaubabdeckung und reinigen Sie diese, siehe nächstes Kapitel.

Reinigen Sie in regelmäßigen Abständen die Schleifscheibe mit einer weichen Bürste.

Halten Sie die Öffnungen frei von Schmutz und Fremdkörpern.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Innere der Maschine eindringt.

8.1.1 Schleifstaubabdeckung reinigen



Lösen Sie die Schleifstaubabdeckung an der Rückseite der Maschine und entfernen Sie diese aus der Halterung (1).

Reinigen Sie die Schleifstaubabdeckung und setzen Sie diese wieder ein.

Achten Sie darauf, dass sich die Ausnehmung der Schleifstaubabdeckung auf der Unterseite einfügt (2). Lassen Sie die Abdeckung an der Rückseite der Maschine einrasten (1).

8.2 Wartung

Die Maschine ist wartungsarm und nur wenige Teile müssen gewartet werden. Störungen oder Defekte, die Ihre Sicherheit beeinträchtigen, müssen umgehend behoben werden!

- Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den einwandfreien und lesbaren Zustand der Warn- und Sicherheitsaufkleber der Maschine.
- Verwenden Sie nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Original-Ersatzteile.

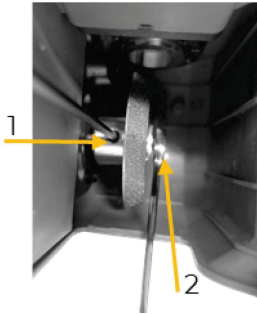


8.2.1 Schleifscheibe wechseln

VORSICHT



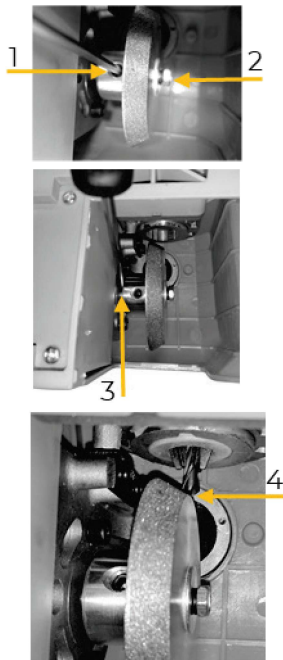
Benutzen Sie beim Hantieren mit der Schleifscheibe Sicherheitshandschuhe!



Entfernen Sie die Schleifstaubabdeckung an der Rückseite und legen Sie die Maschine um. Fixieren Sie mit einem Innensechskantschlüssel die Welle der Schleifscheibe (1). Lösen Sie gleichzeitig mit einem Gabelschlüssel die Schraube der Schleifscheibe (2). Wechseln Sie die Schleifscheibe und fixieren Sie diese. Die Vorgangsweise für die korrekte Einstellung der Schleifscheibe entnehmen Sie dem Kapitel „Schleifscheibe einstellen“. Bringen Sie die Schleifstaubabdeckung wieder an.

8.2.2 Schleifscheibe einstellen

Die Schleifscheibe kann zum Erreichen perfekter Schleifergebnisse justiert werden. Hierzu folgen Sie nachstehende Schritte:



Entfernen Sie die Schleifstaubabdeckung an der Rückseite und legen Sie die Maschine um. Lösen Sie mit einem Innensechskantschlüssel die Madenschraube (1) an der Welle. Lockern Sie mit einem Gabelschlüssel die Schraube der Schleifscheibe (2), jedoch nicht entfernen. Schieben Sie mit einem flachen Schraubenschlüssel die Schleifscheibe (3) in die korrekte Position. **HINWEIS:** Die korrekte Position ist erreicht, wenn die Spitze des eingespannten Bohrers den Rand der Schleifscheibe (4) berührt. Fixieren Sie diese Position durch Anziehen der Schraube (1). Die Schleifscheibe durch Anziehen der Schraube (2) wieder fixieren. Überprüfen Sie nochmals die Position der Schleifscheibe zur Bohrer Spitze, ggf. verbessern. Positionieren Sie die Schleifstaubabdeckung wieder an die vorgesehene Stelle.

8.3 Lagerung

Lagern Sie die Maschine bei Nichtgebrauch an einem trockenen, frostsicheren und versperrbaren Ort. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie es einlagern. Trennen Sie die Maschine von der Spannungsversorgung. Stellen Sie sicher, dass Unbefugte und insbesondere Kinder keinen Zugang zur Maschine haben.

HINWEIS



Bei unsachgemäßer Lagerung können wichtige Bauteile beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie die Maschine nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen!